

# Protokoll

## 36. (21-25) Gemeinderatssitzung des Einwohnergemeinderates Flumenthal

vom Montag, 1. Juli 2024, 19.30 Uhr  
im Gemeindesaal Flumenthal

### **Kurzfassung zur Veröffentlichung im Internet** **(P.36 (21-25) kurzfass)**

---

**Vorsitz:** Christoph Heiniger, Gemeindepräsident

**Anwesend:** Pascal Fürst  
Gaby Schneeberger  
Nathalie Stampfli  
Markus Zubler

**Gast:** Beni Steiner, Ersatz-GR

**Protokoll:** Jacqueline Fuchs, Gemeindeschreiberin

---

#### Traktandenliste

1. Begrüssung, Eintreten auf Traktandenliste C. Heiniger
  - . Diskussion, Beschluss
2. Protokoll C. Heiniger
  - . Protokoll der GR-Sitzung vom 27.05.2024
  - . Diskussion, Genehmigung
3. Rückblick Gemeindeversammlung vom 13.06.2024 C. Heiniger/alle
  - . Rückblick & lessons learned
  - . Orientierung, Diskussion, allenfalls Beschluss
4. Spitex – Gemeindeaustausch vom 11.06.2024 N. Stampfli
  - Informationen der Ressortleiterin Mensch & Kultur
  - . Orientierung, Diskussion, allenfalls Beschluss
5. Reglement zum Planungsausgleich M. Zubler
  - . Antrag des Leiters AG Ortsplanungsrevision
  - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
- 6\*. Ausblick Legislatur 2025-2029 C. Heiniger/alle
  - Wie weiter im Gemeinderat / Gemeindepräsidium
  - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
7. Dorffest vom 17.08.2024 N. Stampfli/alle
  - . Aktueller Stand der Vorbereitungen (Organisation, Ressourcen, Budget, Werbung, etc.)
  - . Aktueller Stand Weinstube Gemeinderat (Idee, Konzept, Rollen, GR, etc.)

- . Antrag des OK's
  - . Orientierung Diskussion, allenfalls Beschluss
8. Mitteilungen / laufender Posteingang C. Heiniger  
. Kenntnisnahme, Auftragserteilung
9. Berichte der Ressortchefs Alle  
. Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse
10. Verschiedenes  
. \*Verdichtung des BAZ Flumenthal (250 auf 350 Plätze)»  
. Information, Diskussion, allenfalls Beschlüsse Alle
1. **Begrüssung, Eintreten auf Traktandenliste**  
. **Diskussion, Beschluss**

Christoph Heiniger begrüsst zu dieser Sitzung. Die Unterlagen zu den Traktanden wurden zusammen mit der Einladung am 26.06.2024 verschickt.

Die Traktandenliste wird genehmigt und das Eintreten beschlossen.

2. **Protokoll**  
. **Protokoll der GR-Sitzung vom 27.05.2024**  
. **Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13.06.2024**  
. **Diskussion, Genehmigung**

Protokoll der GR-Sitzung vom 27.05.2024

Seite 20: Der unterste Satz ist verwirrend - dieser sollte gestrichen werden

Der unterste Satz wird gestrichen.

Seite 32 /Ressort 2. Satz:

neu: Diese Arbeitsgruppe wird auf Antrag von xy aufgelöst.

Das Protokoll wird mit den vorerwähnten Anpassungen genehmigt und verdankt.

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13.06.2024

Seite 9:

neu: Die Anzahl der Schüler, welche die Sonderschule besuchen ist schwankend.

Das Protokoll wird mit vorerwählter Anpassung genehmigt und verdankt.

3. **Rückblick Gemeindeversammlung vom 13.06.2024**  
. **Rückblick & lessons learned**  
. **Orientierung, Diskussion, allenfalls Beschluss**

Einleitung/Anmerkungen:

Christoph Heiniger:

Aus seiner Sicht verlief die Gemeindeversammlung sehr positiv. Es wurden alle Anträge des Gemeinderates einstimmig genehmigt.

Die Würdigung der Arbeiten in der Gemeinde, auch im Zusammenhang mit der Jahresrechnung, von Fredy Gruber, war sehr erfreulich.

Markus Zubler: Mit einer Zahl von 26 Stimmbürger und Stimmbürgerinnen befinden wir uns im Schnitt. Die Rechnungsgemeindeversammlungen sind, entgegen der Budgetversammlungen, nicht gerade spannend.

Gaby Schneeberger würde es begrüßen, wenn die Versammlungen künftig wieder im Gemeindesaal in der Verwaltung stattfinden würden. So könnten wir uns auch die Kosten für die Anlage einsparen und der Schulhauswart hätte wesentlich weniger Aufwand.

Markus Zubler ist anderer Ansicht, die Versammlungen in der MZH durchzuführen machen nach wie vor Sinn. Die Akustik und die Raumtemperatur sind angenehmer da.

Christoph Heiniger bedankt sich für das kritische Durchlesen der GV-Präsentation sowie die Feedbacks. Der Tagungsort der nächsten Gemeindeversammlung wird bei deren Vorbereitung besprochen und definiert. Bis dann müsste aber der neue, budgetierte Beamer im Einsatz sein

#### **4. Spitex – Gemeindeaustausch vom 11.06.2024**

- . **Informationen der Ressortleiterin Mensch & Kultur**
- . **Orientierung, Diskussion, allenfalls Beschlussfassung**

##### Einleitung

Die Präsentation vom Gemeindetreffen der Leistungsträger der Spitex Region Solothurn vom 11. Juni 2024 liegen den Gemeinderäten vor und konnten im Detail studiert werden.

Eingehende Diskussionspunkte:

Christoph Heiniger: Wir haben heute Abend keinen Beschluss zu fällen?

Nathalie Stampfli: Nein, es geht heute nur um eine Kenntnisnahme.

Die nächste Spitex-Sitzung wird am 17. Juni 2025 stattfinden.

Danke für die Informationen Nathalie.

#### **5. Reglement zum Planungsausgleich**

- . **Antrag des Leiters AG Ortsplanungsrevision**
- . **Orientierung, Diskussion, Beschluss**

Es liegen den Anwesenden nachstehende Unterlagen vor:

- . Das Gesetz über den Ausgleich raumplanungsbedingter Vor- und Nachteile (Planungsausgleichsgesetz, PAG)
- . Leitfaden zur Berechnung der Planungsmehrwerte
- . Vorlage/Muster vom Reglement zum Planungsausgleich vom Kanton
- . Antrag der Ortsplanung zum Reglement zum Planungsausgleich

### Einleitung

Christoph Heiniger: In den Unterlagen befindet sich ergänzend zu den Unterlagen von Markus, auch der Leitfaden des Kantons zur Berechnung der Planungsmehrwerte vom Bau- und Justizdepartement.

Diese Unterlagen wurden auch in der letzten Gemeindepräsidentenkonferenz im UL (GPK UL) besprochen. Die Gemeinden die sich schon früh mit dem Thema befasst und ein entsprechendes Reglement erstellt haben, stehen jetzt «schief» am Berg.

Sobald der das Reglement vom Kanton genehmigt wurde, ist es nicht mehr so einfach, das beschlossene Dokument zurückzunehmen.

XX: An der letzten Sitzung in der Ortsplanungsgruppe hat unser Planer, SPI Herr Christian Sigrist, empfohlen, nun doch ein Reglement zum Planungsausgleich zu erstellen. Wenn wir das nicht machen, dann werden wir den Raumplanungsbericht vom Kanton sofort wieder zurückerhalten. Dies mit der Bitte, noch ein entsprechendes Reglement zu erstellen.

Im § 8 im Gesetz über den Ausgleich raumplanungsbedingter Vor- und Nachteile (Planungsausgleichsgesetz, PAG) ist der Abgabesatz geregelt:

#### **§ 8 Abgabesatz**

<sup>1</sup> Der zu erfassende Planungsmehrwert wird mit einem Satz von 20 Prozent ausgeglichen.

<sup>2</sup> Die Gemeinden können in einem rechtsetzenden Reglement maximal einen zusätzlichen Satz von bis zu 20 Prozentpunkten festlegen.

Eingehende Detaildiskussion

Antrag der Arbeitsgruppe Ortsplanung vom 01.07.2024:

Antrag von YX: Der Gemeinde Flumenthal ebenfalls 20 % vom errechneten Mehrwert zukommen zu lassen.

Den beiden Anträgen wird vom Gemeinderat einstimmig zugestimmt.

### Weiteres Vorgehen

Die Arbeitsgruppe OP wird alles weitere aufgleisen.

## **6\*. Ausblick Legislatur 2025-2029**

- . **Wie weiter im Gemeinderat / Gemeindepräsidium**
- . **Orientierung, Diskussion, allenfalls Beschluss**

### Einleitung

Christoph Heiniger: Hat dem Gemeinderat nachstehendes Papier zukommen lassen:

# Gemeinderat der Einwohnergemeinde Flumenthal



Name	Vorname	Ressort	seit	Jahre im Amt	Ausblick Legislatur 2025 - 2029
Heiniger	Christoph	GP / Verwaltung & Bildung	2001	23	Rücktritt - definitiv
Zubler	Markus	Vize GP / Finanzen & Sicherheit	2009	15	
Stampfli	Nathalie	Mensch & Kultuer	2013	11	
Schneeberger	Gaby	Umwelt & Energie	2016	8	
Fürst	Pascal	Bau, Werke & Verkehr	2024	0	
Steiner	Benedikt	Ersatzmitglied	2021	3	

## Ausblick Legislatur 2025 - 2029

Grundsätzlich ist der Gemeinderat per 01.08.2025 neu zu besetzen - dies erfolgt in der Regel durch kommunale Wahlen. Dazu hat der Gemeinderat im Februar 2024 untenstehenden ENTWURF des Wahlkalenders 2025 zur Kenntnis genommen:

### Wahlkalender 2025

#### Gemeinderats-Wahlen

Montag, 31. März 2025	17.00 Uhr	Anmeldeschluss
Mittwoch, 9. April 2025		Auflagefrist
Montag, 14. April 2025	12.00 Uhr	Eingabefrist Wahlmaterial
Samstag, 26. April 2025		Wahlmaterial bei Stimmberechtigten
Sonntag, 18. Mai 2025		Wahlen
Freitag, 1. August 2025		Amtsantritt

Entwurf

#### Gemeindepräsidentums-Wahl

Montag, 26. Mai 2025	17.00 Uhr	Anmeldeschluss
Mittwoch, 4. Juni 2025	12.00 Uhr	Eingabefrist Wahlmaterial
Samstag, 14. Juni 2025		Wahlmaterial bei Stimmberechtigten
Sonntag, 29. Juni 2025		Wahlen
Freitag, 1. August 2025		Amtsantritt

### Blanko-Abstimmungstermine

Jahr	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
2024	03.03.2024	09.06.2024	22.09.2024	20.11.2024
2025	09.02.2025	18.05.2025	28.09.2025	30.11.2025

### Potenzielle Kandidat/innen

Gemeindepräsidium	Fokus bisherige GR- oder min. Kommissions-Mitglieder
Gemeinderat	bisherige GR-Mitglieder Peyer Patrick (hat Interesse bekundet) Fournier Michel (hat Interesse bekundet) ... ... ... ...

Christoph Heiniger möchte unbedingt verhindern, dass alle Gemeinderäte und Gemeinderätinnen zusammen ihr Amt niederlegen. Der Gemeinderat soll nicht bei «Null» anfangen müssen.

Wie sehen es die Gemeinderatsmitglieder?

Eingehende Diskussionsrunde

M. Zuber wäre – nur wenn es nicht genügend Interessenten gibt - bereit allenfalls in einer Übergangsfrist weiterhin zur Verfügung zu stehen.

Bisher haben 2 Einwohner ihr Interesse an einem Gemeinderatssitz bekundet. So wären es noch 3 Sitze, die zu besetzen sind.

Christoph Heiniger: Es müssten u.a. auch Diskussionen geführt werden, ob man wieder eine gemeinsame Liste anstreben könnte.

Markus Zubler wünscht sich gute und weiterführende Gespräche im «Weinstübli» am Dorffest. Auch könnte man bei dieser Gelegenheit die Schaffung einer gemeinsamen Liste kundtun.

Pascal Fürst macht in der nächsten Legislatur weiter. Wenn man Interesse wecken möchte, müsste man den Personen aufzeigen, was sie mitbringen müssen.

Christoph Heiniger: Eigentlich braucht es gar nicht so viel. Ein gesunder Menschenverstand, Interesse und die Bereitschaft sich zu engagieren.

Gaby Schneeberger wird voraussichtlich Ende 2025 nach Riedholz umziehen. Dadurch wird sie nicht mehr wählbar sein. Das Bausekretariat wird sie gerne weiterführen.

Nathalie Stampfli hat sich sehr viele Gedanken über ein Weitermachen gemacht. Die Tatsache, dass die Aufgaben im Gemeinderat nie fertig sind, das bereitet ihr mittlerweile Mühe. Durch die Arbeit im Gemeinderat verspürt Nathalie gewisse Abnützungserscheinungen. So möchte Nathalie im 2025 ihr Amt niederlegen.

Beni Steiner hat seine Meinung nicht geändert. Ein Nachrücken in den Gemeinderat ist auch aus beruflichen Gründen nicht möglich. Die Mithilfe als Ersatzmitglied ist allenfalls noch offen.

Wenn das möglich wäre, in der Seniorenkommission weiterzuarbeiten, dann würde Gaby das sehr gerne.

Christoph Heiniger: Unsere Gemeindeordnung lässt es zu, dass auch auswärtige Personen in einer Arbeitsgruppe mitmachen können. Wir könnten die Seniorenkommission dann in «Arbeitsgruppe Senioren» umbenennen.

Christoph Heiniger: Es braucht keine Entschuldigung, wenn man nicht weiter im Gemeinderat mitarbeiten möchte. Allerdings tragen alle auch ein bisschen Verantwortung, dass der «Motor» weiterläuft.

Nathalie Stampfli erhofft sich von unserem Dorffest, dass die vorhandenen Ängste und Hürden beseitigt werden können.

Gaby Schneeberger: Die Leute scheuen den Aufwand bzw. den Arbeitsanfall als Gemeinderat.

Christoph Heiniger: Darum ist es auch sehr wichtig, dass wir ehrlich und transparent sind.

In der Gemeinde werden 50 Personen gebraucht, um alle Funktionen und Aufgaben zu erfüllen.

Beni Steiner erachtet es auch als wichtig, dass wir dies auch so kundtun.

Wir halten demnach fest:

- . Pascal Fürst tritt nicht zurück
- . Nathalie und Gaby werden zurücktreten

. Markus wird zurücktreten, würde sich aber – falls zu wenige Kandidaten bereit sind – z.B. für eine Übergangslösung zur Verfügung stellen

## 7. Dorffest vom 17.08.2024

- **Aktueller Stand der Vorbereitungen (Organisation, Ressourcen, Budget, Werbung etc.)**
- **Aktueller Stand Weinstube Gemeinderat (Idee, Konzept, Rollen GR, etc.)**
- **Antrag des OK's**
- **Orientierung, Diskussion, allenfalls Beschluss**

### Einleitung

Nathalie Stampfli: Die Organisation für das Dorffest läuft. Es ist Alles auf Kurs. Für die Mithilfe in der Kaffeestube gab es nicht viele Rückmeldungen.

Wir starten um 14.00 Uhr, die Vereine und Firmen postieren sich an den Ständen. Es gibt ein Nachmittagsprogramm für die Kinder. Gegen Abend treten die Alphorngruppe (2x) und die Musikgesellschaft Flumenthal (1x) auf.

Ab 22.00 Uhr wird Robin Grossenbacher (DJ Robbie Fiesta) das musikalische Zepter übernehmen. Dies gar unentgeltlich, da er sich sehr freut, dass er in Flumenthal mitmachen kann. From the 80ies to the future wird das musikalische Thema sein.

In Sachen Budget CHF 4'500.- ist das OK auf Kurs. Mit den errechneten Einnahmen stehen wir dann gut da.

Weinstübli vom Gemeinderat: Auch hier ist der Start um 14.00 Uhr eingeplant. Das Weinstübli wird im Festzelt integriert. Bezüglich Deko ist geplant, alle Newsletter von Flumenthal aufzuhängen (seit 10 Jahren).

Der Dorffestflyer wird Anfang August 2024 in jeden Haushalt verteilt.

Eingehende Detailinfos

### Antrag des OK's

#### **Ausgangslage:**

Das OK des Dorffestes organisiert einen Wettbewerb für alle Besucher, an jedem Stand der Vereine/Gewerbler wird eine spezifische Frage gestellt zum jeweiligen Standbetreiber. Ausgefüllte Wettbewerbe können im Weinstübli des Gemeinderates abgegeben werden, der Gewinner wird im Rahmen der Ansprache des Gemeindepräsidenten bekannt gegeben.

Als Preise sollen Gutscheine abgegeben werden, welche in unser Dorf eingelöst werden können (analog wie die Gutscheine an unsere Senioren).

#### **Antrag:**

Gaby Schneeberger und Nathalie Stampfli stellen als Co-Präsidentinnen des Dorffestes den Antrag, dass die Preise vom Gemeinderat „gesponsert“ werden. Der erste Preis Fr. 150.00, der Zweite Fr.100.00, der Dritte Fr. 50.00, somit sollen **Fr. 300.00** gesprochen werden.

Juni 2024

Gaby Schneeberger, Nathalie Stampfli

Beschlussfassung

Der Gemeinderat heisst den Antrag einstimmig gut.

Weiteres Vorgehen

Die Gutscheine werden von J. Fuchs ausgestellt.

**8. Mitteilungen**

- . Kenntnisnahme, Auftragserteilung
  
- . SDMUL hat uns über die reduzierten Schalteröffnungszeiten vom 08. Juli – 09. August 2024 informiert.
  
- . Steueramt Kanton Solothurn: Schreiben vom 25.06.2024 Kostenanteil 2024 der Einwohnergemeinde für die Steuerveranlagung 2023:  
  
Anteil Flumenthal: CHF 35'893.00
  
- . Bestellung der Uebersetzstelle 2102.400 I + II:  
  
08.07.2024 – 10.07.2024  
Truppe: G Bat 6 (Erreichbar unter Tel.: 079 566 93 15)
  
- . Save de Date – Einladung zu den Geburtstagfeierlichkeiten von JAUL: 09.11.2024. Die Einladungen gingen an Christoph Heiniger, Nathalie Stampfli und Jacqueline Fuchs.
  
- . Schreiben vom Amt für Raumplanung / Frau Brigitte Scheilble vom 24.05.2024: Anpassung 2023 des kant. Richtplans: Öffentliche Auflage.  
  
Das Schreiben ging an die BWK. Es geht um den Bereich bei zwischen der JVA und dem BAZ.
  
- . Danksagung für unsere Anteilnahme am Tod von Frau M. Schmid ist eingegangen.
  
- . Kurzprotokoll Meldewesen vom 11.06.2024: Total 1043 EinwohnerInnen.
  
- . Gemeindestatistik vom Amt für Wirtschaft und Arbeit Solothurn Mai 2024:  
  

Erwerbstätige	660 Personen	
Stellensuchende	18 Personen	2.73 %
Arbeitslose	9 Personen	1.36 %
  
- . Vergütungen der Verwaltungskosten für unsere AHV-Zweigstellen.  
Es wird uns der Betrag von CHF 3'827.70 für das 2024 überwiesen.

**9. Berichte der Ressortchefs**

- . **Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse**

Umwelt&Energie/Senioren/Gaby Schneeberger

...



Verwaltung/Bildung/Gemeindepräsidium/Christoph Heiniger

Es sind Einladungen zum diesjährigen Regionsgemeindenapéro (Sommerfilme im alten Spital) eingegangen. Der Anlass findet am 18.08.2024 statt.

Rückmeldungen hat unser Gemeindepräsident bisher nur von Markus Zubler und Nathalie Stampfli erhalten.

Gemäss E-Mail-Nachricht vom 17.06.2024 gibt es eine Nachfolgelösung für den abtretenden Martin Röthlisberger (Leiter SDMUL). Der Gemeinderat hat bereits Kenntnis davon.

Das Gesuch der FOMASO für die Realisierung eines Begegnungsraum Innenhof Zentrum Hofgarten wurde mittels E-Mail vom 20.06.2024 mangels Begeisterung der Mitgliedergemeinden, zurückgezogen.

Im Zusammenhang mit den neuen Beleuchtungsverträgen (Reglement für Konzessionsabgabe ist bereits beschlossen, hat BKW zu einem Anlass eingeladen. Dieser findet am 27.08.2024, 16.00 Uhr im BKW-Campus statt.

Christoph Heiniger wird teilnehmen und Pascal Fürst versucht es einzurichten.

Die letzte Gemeindepräsidentenkonferenz UL fand am 07.06.2024 in Feldbrunnen statt.

Traktanden hatten wir folgende:

<b>Traktanden</b>	<b>01 Begrüssung, Mitteilungen</b>
	<b>02 Protokoll</b> GPK UL 01-2024 vom 8. März 2024 (bereits zugestellt)
	<b>03 Start.Integration</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Jahresrechnung Start.Integration</li><li>- Beitritt Rüttenen zu Start.Integration im Leitgemeindemodell</li><li>- Stand der Arbeiten (Erwerbsquote Status S, DvK, Integration</li></ul> Referenten: Max Berner / Heli Schaffter
	<b>04 Änderung des Sozialgesetzes (SG); fam.-ergä. Kinderbetreuung Vernehmlassung bis 12. Juni 2024</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Informationen, Diskussion, allenfalls gemeinsame Stellungnahme</li></ul> Referent: Christoph Heiniger
	<b>05 Sanierung Sekundarschulzentrum GSU</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Informationen zum aktuellen Stand</li></ul> Referent: Christoph Heiniger
	<b>06 Verschiedenes / Varia</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Jung- &amp; Neubürger-Feier 2024 (Balm/Kammersrohr)</li><li>- Weitere Themen nach Ansage vor Ort</li></ul>

Die Gemeinde Rüttenen möchte sich in das Angebot Start.Integration einkaufen. Die Einkaufssumme entspricht jener, welche wir Gründungsgemeinden alle bezahlt haben.

Der Gemeindepräsident wird über den weiteren Verlauf der Verhandlungen informieren.

Günsberg hat angefragt, was die Gemeinden im UL in Bezug auf die Bauverwaltung vorhaben. Bestünde nicht die Möglichkeit in diesem Bereich Synergien zu nutzen?

Die Gemeinden könnten doch zusammen einen Bauverwalter anstellen, welcher die eingehenden Baugesuche prüft und die damit verbundenen Arbeiten erledigt.

Bau- und Werkkommissionen braucht es auch weiterhin, da sie verfügend sind.

Es wird eine Erhebung mit den Daten aus allen interessierten Gemeinden erfolgen.

Auch im Bereich Werk/Unterhalt gehen die Gedanken in diese Richtung. Man könnte doch den Werkunterhalt etc. zusammenschliessen. So könnten ebenfalls Synergien genutzt werden. Es müsste nicht jede Gemeinde Maschinen kaufen, man könnte diese untereinander ausleihen und die Angestellten zusammenarbeiten. So könnte man auch das Problem mit dem Pikettdienst lösen.

#### Bau- und Werk/ Pascal Fürst

Es sind Einsprachen im Zusammenhang mit dem Baugesuch Singh an der Werkstrasse eingegangen. Deren Eingang wurde seitens Verwaltung bestätigt.

An der BWK-Sitzung vom 03.07.2024 wird darüber befunden.

Pascal Fürst – in Bezug auf die Kniewandhöhe von derzeit noch 0.8 m in zwei Jahren auf 1.2 m – sind viele Personen gar nicht im Bild.

Am letzten Freitag fand eine Koordinationssitzung Deitingen Süd statt. Es geht um die zu erneuernde Wasserleitung. Pascal Fürst und Christoph Heiniger nahmen teil. Es wurde u.a. über die Methode, wie die Leitung unter dem Bach durchgeführt werden soll, gesprochen.

Die Protokolle der künftigen Bausitzungen werden wir jeweils erhalten.

An der BWK-Sitzung vom 03.07.2024 nehmen Christoph Heiniger und Pascal Fürst gemeinsam teil. Nach den Sommerferien wird dann Pascal Fürst die Ressortleitung alleine übernehmen.

#### Öffentliche Sicherheit und Finanzen / Markus Zubler

In den letzten Tagen hatte die Feuerwehr 13 Einsätze.

Die dadurch entstandenen Mehrkosten von CHF 4'300.00 sind zusätzlich und konnten nicht budgetiert werden. Da diese unvorhergesehen sind.

Die Feuerwehr wird aber darum besorgt sein, sonstige Einsparungen zu machen.

Die Feuerwehr hat am Open-Air-Anlass der GSU in Hubersdorf kurzfristig den Verkehrsdienst übernommen. Diese Dienstleistung ist ansonsten kostenlos. Da aber das Gesuch für den Parkdienst nur eine Woche vor dem Anlass eingereicht wurde, hat das Feuerwehrkommando die Kosten an die GSU weiterverrechnet.

Dieses Vorgehen löste Diskussionen aus. Man einigt sich auf die Kostenübernahme von 50 % durch die GSU. Wir sprechen hier von: CHF 247.50.

Unser SIBE, Sämi Meier, beschäftigt sich mit unserem Sicherheitskonzept. Er empfiehlt der Gemeinde, eine Regelung für die Schaffung von unkontrollierten Feuerstellen. Man sollte sich überlegen, ob nicht ein Reglement zu diesem Thema gemacht werden müsste.

Die BWK soll bitte den Gedanken aufnehmen und darüber sprechen.

Markus Zubler verweist auf das vorhandene Reglement im Zusammenhang mit den Absperrungen entlang der Aare (Hochwasser) etc. Diese Regelung wird praktisch nicht eingehalten. Leute passieren die Absperrung zu Fuss und auch mit dem Velo.

Information aus der KEBAG-Verwaltungsratssitzung. Es können Abfallschulungen in den Schulkassen durchgeführt werden. Es wurde festgestellt, dass die GSU bis anhin noch nie von dem Angebot Gebrauch machte.

Christoph Heiniger nimmt den Hinweis auf und wird ihn in der GSU einbringen.

#### Mensch und Kultur / Nathalie Stampfli

Nathalie hat an der Jahresversammlung der Perspektive teilgenommen. Es wurden sehr interessante Informationen bezüglich Suchtmittel abgegeben. Der Alkohol stellt die grösste legale Droge dar.

Die Unterlagen aus der Versammlung werden in die Zirkulationsmappe gelegt. Die Perspektive verzeichnet erstmals einen Gewinn bei den geleisteten Einsätzen.

#### **10. Verschiedenes**

- . \*Verdichtung des BAZ Flumenthal (250 und 350 Plätze)
- . Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse

#### Verdichtung des BAZ Flumenthal (250 und 350 Plätze)

Es liegen nachstehende Unterlagen vor:

- . AN von Christoph Heiniger über die Besprechung Verdichtung BAZ FLU vom 19.06.2024:
- . Fact Sheet vom Staatssekretariat für Migration SEM
- . Information zur temporären Verdichtung BAZ Flumenthal (Amt für soz. Kanton)

Der Gemeinderat Flumenthal hat einer Verdichtung bereits einmal zugestimmt. Deitingen war damals nicht damit einverstanden und das Vorhaben ist demzufolge gescheitert.

Christoph Heiniger hat einen Antrag an den Gemeinderat verfasst.

Markus Zubler: Hat dem vorliegenden Antrag nichts beizufügen.

#### Beschlussfassung

Über den vorliegenden Antrag von Christoph Heiniger:

PRO:                   Einstimmig

#### Weiteres Vorgehen

Christoph Heiniger informiert die zuständigen Stellen über den gefällten Entscheid.

Bänkli – Platz gefunden

Beni Steiner informiert den Gemeinderat, dass das gelbe Bänkli nun zwischen der Siggern und dem Weiherli platziert ist.

Christoph Heiniger schliesst die heutige Sitzung und wünscht allen eine schöne Sommerpause und gegebenenfalls ganz schöne Ferien.

Unser GP ist in der Zeit vom 19.07.- 05.08.2024 in den Ferien.

**Schluss der Sitzung: 21.55 Uhr**  
**Nächste GR-Sitzung: 19. August 2024. 19.30 Uhr**

Der Gemeindepräsident:

Die Gemeindeschreiberin:

Christoph Heiniger

Jacqueline Fuchs

Flumenthal, Juli 2024